

Ingenieurdienstleister spezialisiert sich auf hochdekorative und komplexe Präzisionsteile



Das es nicht nur in der Ferne viele „Hidden-Champions“ gibt, sondern auch im Limburg-Weilburg Kreis, davon überzeugte sich Landrat Manfred Michel zusammen mit Walter Gerharz von der Wirtschaftsförderung Limburg-Weilburg-Diez GmbH (WfG) beim Ingenieurdienstleister Circle GmbH in Villmar.

„Klein, aber fein“ ist die Devise. Mit ihren 25 Mitarbeitern an den Standorten Villmar und Offheim bietet Circle GmbH das Rundumsorglos-Paket für kleine und mittelständische Firmen: vom Produktdesign über Konstruktion, Prototypen, Werkzeugbau bis hin zur eigenen Fertigung von Dreh- und Frästeilen. Das Angebot reicht von A bis Z: Von Kleinserien und Prototypen für die Automobilindustrie bis zu großmaßstäblichen Modellen von Zahnbürsten.

Weitere beispielhafte Produkte sind edle Sitzplatzleuchten für die „First Class“ in den Flugzeugen und Spritzen für Zweikomponenten-Kleber, mit denen Knochenbrüche beispielsweise wieder zusammengeklebt werden.

Während der Firmenbesichtigung erfuhr Landrat Michel unter anderem, wie Kunden vom umfangreichen Know-how in den verschiedensten Branchen, innovativen Lösungsansätzen und der ‚Alles aus einer Hand‘ Philosophie der Circle GmbH profitieren. Er würdigte die Arbeit des Unternehmens als überaus innovativ und kundenfreundlich. Mittelständische Betriebe wie die Firma Circle seien das Rückgrat der heimischen Wirtschaft und für den Landkreis von großer Bedeutung, sagte Michel.

Geschäftsführer Heiko Legner betonte, „Kunden schätzen unsere partnerschaftliche Art und die Möglichkeit, individuell und skalierbar auf unsere Dienstleistungen zurückgreifen zu können. Vor allem stellen wir fest, dass die praxisnahe Beratung immer wichtiger wird. So weisen wir frühzeitig auf Optimierungspotential bei Konstruktions- und Fertigungsanfragen hin, wovon

Kunden unmittelbar in Punkto Zeit und Kosten profitieren.“ Um auch in Zukunft den umfangreichen Service zu gewährleisten, setzt die Firma Circle u.a. auf junge Talente, und bietet die Möglichkeit einer kaufmännischen Ausbildung, ein duales Studium zum Industriemechaniker/Maschinenbau oder regelmäßig Praktikumsplätze.

Seit 2009 fertigt die Circle GmbH an ihrem zweiten Standort in Limburg-Offheim Dreh- und Frästeile u.a. für die Luftfahrt-, Messtechnik- und Elektronikbranche.

„Mit der Spezialisierung auf hochdekorative und komplexe Präzisionsteile landeten wir bei unseren Kunden einen Volltreffer!“ freut sich Andreas Legner.

„Immer mehr Kunden in Nischenmärkten, die hohe Anforderungen an Qualität bei kleinen bis mittleren Losgrößen stellen, suchen anscheinend einen Fertigungspartner, der auch übergreifende Beratung und Lösungen anbietet“, führt der Geschäftsführer und Leiter der Fertigung fort. Hiervon konnte sich auch Landrat Michel direkt vor Ort in Offheim überzeugen, als er die Teilevielfalt mit den unterschiedlichsten, zum Teil komplexen Anforderungen für die einzelnen Märkte und Branchen in der Produktion, im Fertigteil- und Konsignationslager betrachtete.

Über Circle GmbH

Die Firma Circle GmbH wurde 1998 gegründet und bietet mit Ihren insgesamt 25 Mitarbeitern Ingenieurdienstleistungen von der Idee bis zur Serie.

Nach anfänglichem Start in der Automobilindustrie zählen heute Firmen aus der Medizin, Luftfahrt, Kunststofftechnik, Maschinenbau, Elektronik und Feinwerktechnik zu den regelmäßigen Circle Kunden.

Neben der klassischen Konstruktion auf CATIA V5/V6 und Solid Works Arbeitsplätzen bietet die Circle GmbH individuelle Produkt- und Fertigungsberatung, Produktdesign, Prototypen, Werkzeugbau, Serienfertigung und eigene Kleinserienfertigung für Präzisionsteile an. Weiter verfügt das Unternehmen über ein ERP-System zur lückenlosen Dokumentation der einzelnen Prozesse und dem Materialfluss in der Fertigung, einem Qualitätsmanagement mit ISO 9001:2008 Zertifizierung und einer Qualitätssicherung mit hochmodernen 3D-Messgeräten.

Weitere Informationen und Bilder unter www.circle-gmbh.de.